jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1960/10/25 4Ob136/60, 4Ob22/66, 4Ob104/70, 4Ob27/71, 4Ob83/78, 9ObA56/99x

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 25.10.1960

Norm

GehG §18
VBG 1948 §20
VBG 1948 §22

Rechtssatz

Zum Anspruch eines Vertragsbediensteten auf Überstundenentgelt.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 136/60
  Entscheidungstext OGH 25.10.1960 4 Ob 136/60
  Veröff: SZ 33/113 = JBl 1961,329 = Arb 7291 Ähnlich VfGH vom 12.10.1964, B 252/63 Beisatz: Auf die Zuerkennung von Nebengebühren im Sinne des § 18 Abs 1, 3 und 4 GehG 1956 hat der Beamte keinen Anspruch. (T1) Veröff: JBl 1965,415 (mit ablehnender Glosse von Waas)
- 4 Ob 22/66
  Entscheidungstext OGH 17.05.1966 4 Ob 22/66
  Beisatz: Keine taxative Aufzählung der Voraussetzungen für Zuerkennung einer Mehrleistungsentschädigung, kein Anspruch des Beamten. (T2) Veröff: EvBl 1966/478 S 606 = Arb 8246 = ZAS 1967,47 (mit Anmerkung von Ermacora) Gegenteilig VwGH vom 20.10.1965, Z 450/65; Veröff: SozM ID,520 Gegenteilig VwGH vom 21.02.1967, Z 1123/65; Veröff: JBl 1969,677
- 4 Ob 104/70
  Entscheidungstext OGH 19.01.1971 4 Ob 104/70
  Beisatz: Kein Anspruch des Beamten. (T3) Veröff: EvBl 1971/269 S 496 = JBl 1971,375 = SozM ID,798 = Arb 8856 = ZAS 1973,98 (mit Glosse von Sonnleitner, kritisch nur 4 Ob 130/60)
- 4 Ob 27/71
  Entscheidungstext OGH 18.05.1971 4 Ob 27/71
  Veröff: Arb 8872
- 4 Ob 83/78
  Entscheidungstext OGH 10.10.1978 4 Ob 83/78
  Beisatz: Mit § 18 GehG 1956 wollte der Gesetzgeber mit dieser Bestimmung nicht einen konkreten individuellen Anspruch des einzelnen Beamten zum Ausdruck bringen, sondern nur die Rechtsgrundlage für die Erlassung genereller Normen zur Regelung von Mehrleistungsvergütungen schaffen. (T4) Veröff: DRdA 1980,216 (mit Anmerkung von Waas)
- 9 ObA 56/99x
  Entscheidungstext OGH 05.05.1999 9 ObA 56/99x
  Vgl auch; Beisatz: Bei vertragsgemäßen Dienstleistungen eines Vertragsbediensteten besteht kein Anspruch auf zusätzliches Entgelt. Ein Anspruch auf eine Funktionszulage besteht nur, wenn sie in einer allgemeinen Vorschrift begründet ist oder den Vertragsbediensteten individuell zuerkannt wurde. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1960:RS0059721

Dokumentnummer

JJR_19601025_OGH0002_0040OB00136_6000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at